

Relaunch Internet-ABC (www.internet-abc.de)

(Bekanntmachung)

I. Allgemeines

Das Internet-ABC (www.internet-abc.de) bietet als Ratgeber im Netz Hilfestellung und Informationen über den sicheren Umgang mit dem Internet. Die Plattform richtet sich an Kinder von fünf bis zwölf Jahren sowie Eltern und Pädagogen, die dort zielgruppenspezifisch aufbereitetes Basiswissen über das Internet finden. Das Internet-ABC will die Computer- und Internetkompetenzen von Jung und Alt fördern und die Selbstverantwortung der Nutzer stärken. Zu diesem Zweck stellt das Internet-ABC Kindern, Eltern und Pädagogen umfangreiche Materialien zur Verfügung, die insbesondere im schulischen Kontext vielseitig Anwendung finden. Die Website ist sicher, werbefrei und nicht kommerziell.

Das Projekt wird vom gemeinnützigen Verein Internet-ABC e. V. getragen, dem die 14 deutschen Landesmedienanstalten angehören. Zentrales Ziel der Vereinsarbeit ist es, Kinder und Erwachsene beim Erwerb und der Vermittlung von Internetkompetenz zu unterstützen. Die Projektdurchführung obliegt dem Internet-ABC e. V. und dem Grimme-Institut, Marl. Das Projekt steht seit 2005 unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission e. V.

Für seine medienpädagogische Arbeit wurde das Internet-ABC bereits mehrfach ausgezeichnet. In 2012 erhielt der Verein als erste deutsche Einrichtung den internationalen King-Hamad-bin-Isa-Al-Khalifa-Preis der UNESCO und wurde zudem mit dem Deutschen Bildungsmedienpreis digita 2012 und der Comenius-EduMedia-Medaille geehrt.

II. Projektskizzierung

Der Verein Internet-ABC e.V. beabsichtigt, seinen Internetauftritt www.internet-abc.de neu zu gestalten. Für diesen Relaunch wird ein Dienstleister gesucht, der unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen technischen Standards, der Aufgaben und Ziele des Vereins sowie der Zielgruppen Kinder (5 – 12 Jahre), Eltern und Lehrkräfte auf der Basis eines offenen Content Management Systems in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber eine responsive Website konzipiert. Das Konzept soll den etablierten Markenauftritt des Internet-ABC im Internet modernisieren sowie eine quantitativ und qualitativ gesteigerte öffentliche Wahrnehmung der Vereinsarbeit gewährleisten.

Ziel ist es, für das Internet-ABC ein innovatives und kreatives Konzept zu finden, das dem Anspruch des Internet-ABC, Wissen spielerisch zu vermitteln, in moderner Weise gerecht wird und dabei die eher klassische Ausrichtung und Ansprache des Internet-ABC als anerkanntes Bildungsangebot berücksichtigt. Der Auftragnehmer soll dementsprechend nicht nur die technische Überführung des Angebots in ein neues System sicherstellen, sondern darüber hinaus ein stimmiges, kreatives Gesamtkonzept für das Internet-ABC erarbeiten und umsetzen.

Die Beauftragung soll im Wege einer freihändigen Vergabe erfolgen. Der Internet-ABC e. V. bittet, bei Interesse Angebote einzureichen, die folgende Leistungen beinhalten:

1. Basismodul

1.1. Inhaltliches Neukonzept

Der Gesamtauftritt des Internet-ABC soll umfassend überarbeitet werden. Hierbei ist für das neue Konzept folgendes zu berücksichtigen:

- Die drei Kernzielgruppen Kinder (5-12 Jahre), Eltern und Pädagogen sollen zukünftig eigene Bereiche auf der Plattform erhalten (eigene Startseiten).
- Die einzelnen Bereiche (Design, Inhalt, Tonalität) sollen stärker an den Bedarfen der jeweiligen Zielgruppe ausgerichtet werden.
- Kinder:
 - Der Kinderbereich soll sich weiterhin an den vier Themenbereichen (Computer & Internet, Schule & Hobby, Spiel & Spaß, Mitreden & Mitmachen) orientieren.
 - Neben den Wissen wie's geht!-Modulen, die hauptsächlich im Kontext von Schule eingesetzt werden, soll es weiterhin Freizeit- und Spielangebote geben.
 - Ziel ist es, Kindern weiterhin einen sicheren, werbefreien und barrierearmen Surfraum zu bieten, in dem sie sich selbst ausprobieren können und dabei spielerisch das Basiswissen für den sicheren Umgang mit dem Netz erlernen.
- Eltern:
 - Insgesamt soll der Elternbereich funktionaler und aktueller werden; die Komplexität der Themen sollte reduziert werden.
 - Die Elternseite soll einen stärkeren Servicecharakter bekommen. Das Internet-ABC liefert als Ratgeber im Netz Antworten auf alltägliche Fragen rund um die Medienerziehung, mit Expertenstatements und Fallbeispielen.
 - Auch hier soll es zukünftig eine Form des moderierten Austausches geben (Forum).
- Pädagogen:
 - Der Bereich für Pädagogen („Unterrichten“ / „Schule“) soll präsenter werden und gezielter Lehrkräfte adressieren. Die Unterrichtsmaterialien, die sich unter anderem an den „Wissen, wie's geht!“-Modulen im Kinderbereich (<http://www.internet-abc.de/kinder/wwg.php>) orientieren, müssen unmittelbar zugänglich und abrufbar sein.
 - Darüber hinaus soll es im Bereich für Pädagogen einen gesonderten Portal-Bereich für das Projekt „Internet-ABC-Schule“ geben (<http://internet-abc.de/eltern/internet-abc-schule.php>). Dort sollen die Mitglieder des Vereins zukünftig ausreichend Raum für die Darstellung Ihrer eigenen Projektinitiativen erhalten. Darüber hinaus soll für Mitglieder die Möglichkeit bestehen, Projektmaterialien in Form von Bildern, Filmen, Arbeitsblättern hochzuladen.

Vgl. hierzu auch 1.3. -1.7.

[Parallel zum Relaunch der Plattform sollen auch die „Wissen, wie’s geht!“-Module (<http://www.internet-abc.de/kinder/wwg.php>) neu konzipiert und technisch umgesetzt werden; die Ausschreibung der Module verläuft parallel zu vorliegender Bekanntmachung. Siehe hierzu auch entsprechende Ausschreibung (inhaltliche, didaktische Neukonzeption der „Wissen, wie’s geht!“-Module/Pilot) auf subreport und www.lfm-nrw.de. Es ist durch Kooperation mit dem Dienstleister sicherzustellen, dass die Module ohne größeren Aufwand in das zukünftige CMS der Plattform integriert werden können. Dies ist bei der Wahl des CMS zu berücksichtigen. Das technische Einpflegen der neu erstellten „Wissen, wie’s geht!“-Module sollte ebenfalls Bestandteil des Angebots sein und entsprechend ausgewiesen werden.]

1.2. Content Management System (CMS)/Technik

Das derzeitige Angebot www.internet-abc.de basiert auf dem lizenzierten Content Management System „Webweaver“. Im Zuge des geplanten Relaunches soll auf ein offenes, freies CMS gewechselt werden. Bei der Angebotserstellung mit Blick auf die Wahl des zukünftigen CMS sind folgende Aspekte zu beachten und sicherzustellen:

Must-Have

- Die Empfehlung und Einrichtung eines offenen CMS mit integrierter Datenbankanwendung.
- Die laufende Weiterentwicklung, Updates des CMS auf aktuelle Versionen während des Relaunches.
- Das CMS muss die Einbindung aller gängigen interaktiven Kommunikationstools ermöglichen sowie insbesondere die Vertonung einzelner Teilbereiche der Plattform mitberücksichtigen.
- Das CMS muss alle Möglichkeiten bereithalten, die ein modernes, zeitgemäßes, interaktives Bildungsangebot vorweisen sollte und dabei zukünftige Trends mitdenken.
- Das CMS soll Schnittstellen für die Entwicklung von nativen Apps mitberücksichtigen.
- Log-In Bereiche, Möglichkeiten zum Austausch, Forum, Dokumentenupload, moderne Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit der Redaktion des Internet-ABC (sowie Kontaktformulare) etc. müssen berücksichtigt sein.
- Das CMS sollte modernste Formen der Vernetzung, d. h. die Einbindung fremder Inhalte ebenso wie die Bereitstellung eigener Inhalte für Dritte ermöglichen.
- Es müssen moderne Suchfunktionen auf der Seite eingebunden werden.
- Es muss eine (automatische) Newsletter-Erstellung möglich sein sowie eine einfache Form des Versands und der Datenbankpflege berücksichtigt werden.
- Das CMS muss alle gängigen Sicherheitsstandards erfüllen.

Nice-to-Have

- Das CMS sollte perspektivisch auch die Möglichkeit bieten, einen Community-Bereich zu integrieren, so dass sich Kinder eigene Profile anlegen und darüber mit einander

kommunizieren können. Es sollte ein professioneller YouTube Channel eingerichtet werden. Es sollten Möglichkeiten zur Social Media Einbindung mitgedacht werden, um mit wenig redaktionellem Aufwand Social Media Kanäle bespielen zu können.

(Vgl. hierzu auch 1.5, 1.6 und 1.7)

1.3. Contentübernahme/Einpfelegen von Inhalten

Es ist ein reibungsloser Datentransfer sicherzustellen bei

- dem Import von bestehenden Inhalten sowie
- dem Einpflegen neuer bzw. überarbeiteter Inhalte.

Die langfristige redaktionelle Pflege soll durch den Internet-ABC e. V. gewährleistet werden. Zu berücksichtigen ist, dass der Auftraggeber den Auftritt nach der Übergabe selbst weiter betreuen und pflegen wird. Der Internet-ABC Redaktion soll ermöglicht werden, die Inhalte weitestgehend selbst zu erstellen bzw. zu ändern. Dementsprechend ist die Struktur aufzubauen, sind die Daten abzulegen und alle Zugänge (inklusive Admin-Zugänge) an den Auftraggeber zu übergeben.

Nach einer ersten Zählung sollen insgesamt rund 4.500 Seiten (davon ca. 2.700 aus dem Kinderbereich und ca. 1.800 aus dem Erwachsenenbereich) in das neue Angebot überführt werden. Derzeit wird geprüft, welche Inhalte des Internet-ABC zukünftig entfallen oder in das neue Angebot überführt werden sollen. Eine entsprechende Auflistung der zu überführenden Inhalte wird der den Relaunch betreuenden Agentur zu gegebener Zeit zur Verfügung gestellt.

In jedem Fall ist anzubieten, dass die Kernelemente des Angebots www.internet-abc.de in das neue Angebot überführt werden: „Wissen, wie’s geht!“-Module (werden überarbeitet), Surfschein (wird zurzeit in HTML5 neu programmiert), Baukasten, Lexikon, Lernsoftware- und Spieletipps, Schulfachnavigator, Linktipps, Rechercheratgeber (in aktualisierter Form), Fotoalbum, Spiele (hier ist zu prüfen, inwiefern die Spiele kostengünstig in HTML5 konvertiert werden können).

Optional sollte darüber hinaus der Transfer der derzeitigen Inhalte/Seiten und die redaktionelle Anpassung an das neue Content-Detail-Konzept mit angeboten werden.

1.4. Content-Detail-Seiten

- Vorschläge zum Aufbau der Content-Detail-Seiten (Beispiele) auf Grundlage der Webusability (Textlänge, Bilder, Zwischenüberschriften etc.).
- Entwicklung, Programmierung und Integration einer Archivfunktion für ältere Inhalte aus einzelnen Bereichen wie z. B. Pressemitteilungen oder Newsletter.

1.5. Suchmaschinenoptimierung (SEO)

- Gewährleistung und Erhalt einer hohen Auffindbarkeit im Netz (PageRank).

- Es muss zwingend sichergestellt werden, dass die vorhandenen externen Verlinkungsstrukturen auf www.internet-abc.de (Link-Historie/76.000 Backlinks) bei einem Relaunch erhalten bleiben.
- Umfassende, professionelle Suchmaschinenoptimierung mit Blick auf das gesamte Angebot unter Berücksichtigung der verschiedenen Zielgruppen und Schwerpunkte.
- Beratung zu SEO-Grundlagen, Empfehlungen und Vorschläge zur Umsetzung von SEO-Regeln mit Blick auf die Inhalteüberführung (Meta-Daten, Seitentitel etc.) und optional Umsetzung.

1.6. Darstellung und responsives Webdesign

- Zeitgemäße Überarbeitung und Modernisierung auf Basis des bestehenden Corporate Designs (Farbgebung, Tierfiguren, Kompasssymbol), Entwicklung eines neuen, moderneren Designs, das weiterhin jedoch beständig, klassisch und seriös wirkt.
- Entwicklung und Realisierung eines responsiven Webdesigns.
- Technische Gewährleistung und Realisierung einer reibungslosen Bedienbarkeit und übersichtlichen Darstellung der Website (ohne Einschränkungen) in allen gängigen Browsern und Auflösungen sowie bei den unterschiedlichen Endgeräten, insbesondere eine gute und fehlerfreie Touchscreen-Bedienung.

1.7. Informationsarchitektur, Nutzerführung und Navigation

- Weiterentwicklung und Optimierung der Informationsarchitektur und Nutzerführung (weniger komplex).
- Klare, einfache Struktur, die die Informationsfülle einer komplexen Website (unter Berücksichtigung der Zielgruppen Kinder und Erwachsene) optimal darbietet und einen gezielten Informationszugang ermöglicht.
- Zielgruppengerechte, intuitive und anwendungsbezogene Nutzerführung für alle drei Zielgruppen (Kinder, Eltern, Pädagogen).
- Schlüssige Informationsarchitektur und Usability.

1.8. Barrierefreiheit

- Die vom Auftragnehmer umgesetzten Leistungen müssen den definierten Standards nach BITV 90+ entsprechen.
- Darüber hinaus sind insbesondere mit Blick auf die Zielgruppe Kinder für den Kinderbereich der Plattform besondere Aspekte bei der Gestaltung zu beachten: Lesbarkeit (Schriftgröße, Art, Abstand der Buchstaben), Farbgebung, Vertonung, Verwendung von Symbolen etc.

1.9. Beratung

Beratung der Internet-ABC-Redaktion in den Punkten:

- Redaktionelle Überarbeitung (Webusability),

- Suchmaschinenoptimierung sowie
- Social Media Einbindung.

1.10. Testen und Qualitätssicherung

Ein ausführliches Testing der Plattform (mit den jeweiligen Zielgruppen) auf Ihre Funktionalität und ggf. Anpassungen werden vorausgesetzt.

Es muss sichergestellt werden, dass die neue Plattform sowohl auf dem PC als auch auf Tablets und Whiteboards unter Berücksichtigung aller gängiger Browser und Betriebssysteme optimal und damit uneingeschränkt mit allen Funktionen abrufbar ist. Die Erwachsenenbereiche sollte auch für Smartphones optimiert sein.

Über die genannten Anforderungen hinaus ist der Internet-ABC e. V. offen für ergänzende Maßnahmen, die die Ziele, die mit dem Projekt verbunden sind, sinnvoll unterstützen.

2. Zusatzmodul

Über die Anforderung des Basismoduls hinaus können folgende Zusatzmodule im Projektverlauf optional ergänzend beauftragt werden:

2.1. Das Web-Hosting und alle den Server betreffenden Arbeiten, wie beispielsweise regelmäßige Backups.

2.2. Ein Pflegevertrag über den dauerhaften Support und die Pflege der Website www.internet-abc.de sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung des Internetauftritts.

2.3. Optional sollen Ideen vorgeschlagen werden, wie die Materialien für den Einsatz im schulischen Kontext (derzeit verfügbar über ein Handbuch) in Papier- oder anderer Form zugänglich gemacht werden können (PDF-Konfigurator).

III. Kosten- und Zeitrahmen

Für das Projekt stehen insgesamt € 100.000,-- zur Verfügung (in diesen Betrag ist eine etwaige Umsatzsteuer bereits enthalten). Mit den Arbeiten soll unmittelbar nach Angebotsauswertung (voraussichtlich Ende August 2014) begonnen werden.

IV. Angebot

Neben den üblichen Unterlagen wie Agenturprofil, Referenzliste etc. soll der Interessent eine detaillierte, modulare Zeit- und Kostenkalkulation (orientiert an den oben genannten Leistungsmerkmalen) vorlegen, so dass z. B. einzelne Leistungen optional kalkuliert werden können. Im Kostenplan sollen die beschriebenen Aufgaben auf der Basis von Tagewerken zzgl. etwaiger Umsatzsteuer ausgewiesen werden.

Sollten für die Umsetzung des Relaunches sowie für den weiteren, dauerhaften Betrieb der Plattform www.internet-abc eventuelle Lizenzgebühren für die Einbindung bestimmter Tools oder Systeme – insbesondere für die weitere Nutzung und Weiterentwicklung durch den Auftraggeber – anfallen, so sind diese im Angebot als solche gesondert auszuweisen.

Bitte beachten Sie, dass die Geschäftsstelle des Vereins Internet-ABC e.V./der Internet-ABC e.V. davon ausgeht, dass der Auftragnehmer auch für Koordinierungs- bzw. Informationsgespräche zur Verfügung steht. Soweit sich aus diesen Verpflichtungen Reisekosten ergeben, sollte die Kostenkalkulation im Antrag die Kosten für die Teilnahme an bis zu drei Koordinations- bzw. Informationsgesprächen berücksichtigen, da eine gesonderte Vergütung von Reisekosten allenfalls dann erfolgen kann, wenn im gegenseitigen Einvernehmen mehr als sechs solcher Gespräche vereinbart werden. Soweit im Kostenplan Reisekosten enthalten sind, haben sich diese am Landesreisekostengesetz NRW zu orientieren.

Der Interessent sollte ferner nachweisen, dass er über ausreichend personelle Ressourcen verfügt, das Projekt gemäß der Zeit- und Kostenkalkulation umzusetzen.

Darüber hinaus soll das Angebot einen Entwurf der geplanten gestalterischen Umsetzung des Relaunchs, wie zum Beispiel ein Entwurf für die neue Startseite sowie für die Unterseiten der Zielgruppen Kinder, Eltern und Lehrkräfte bzw. die Visualisierung einer neuen Navigationsstruktur enthalten.

Bitte beachten Sie Folgendes

Die Geschäftsstelle des Vereins bittet, bei Interesse entsprechende Angebote einzureichen.

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um eine Ausschreibung im Sinne von § 55 LHO bzw. §§ 1-6 VOL/A. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens des Interessenten bestehen mit der Abgabe eines Angebots nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Anbietern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Die Beauftragung soll nach Auswertung der eingegangenen Angebote im Wege einer freihändigen Vergabe erfolgen. Der Internet-ABC e.V. behält sich vor, aus den eingegangenen Angeboten das geeignetste herauszuwählen.

In enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Auftraggeber und der für das Internet-ABC zuständigen Redaktionsleitung sowie mit der Agentur, die die inhaltlich-didaktische Neukonzeption der „Wissen, wie's geht!“-Module umsetzt sollen die oben genannten Leistungen auf Grundlage eines gemeinsam zu erstellenden detaillierten Vollkonzepts realisiert und technisch umgesetzt werden.

Grundsätzlich gilt: Die vom Dienstleister für den Internet-ABC e.V. erbrachten Leistungen sollen auch nach Beendigung des Auftragsverhältnisses vom Internet-ABC e.V. nutzbar sein. Dies gilt nicht nur für die inhaltliche Neugestaltung, sondern auch für die technischen Anwendungen/Programmierungen beispielsweise für interaktive Übungen, das Einbinden von Filmen bzw. Slideshows etc. Sollten hierbei eventuelle Lizenzgebühren anfallen, so sind diese gesondert im Angebot auszuweisen.

Wesentlicher Bestandteil der zu erbringenden Leistungen ist die Einräumung bzw. Übertragung von ausschließlichen, uneingeschränkten Nutzungsrechten an den entstehenden urheberrechtlich und gewerblich geschützten Leistungen und zukünftigen Weiterentwicklungen, zeitlich unbegrenzt, weltweit in alle Sprachen und auf Dritte frei übertragbar an den Auftraggeber.

Es wird vorausgesetzt, dass der Auftragnehmer die für die Erstellung der Leistung erforderlichen Urheber- und Leistungsschutzrechte erworben hat bzw. rechtzeitig im Laufe der Herstellung des Werkes erwerben und den Internet-ABC e.V. von Ansprüchen Dritter aus Verletzung von Urheber- und Leistungsschutzrechten freistellen wird.

Bitte reichen Sie bei Interesse Ihr Angebot für den Relaunch der Plattform www.internet-abc.de bis 30. Juni 2014 (Datum des Poststempels) unter dem Kennwort „**Internet-ABC Relaunch**“ ein.

Reichen Sie bitte, beigelegt zu Ihrem schriftlichen Angebot, eine digitale Kopie auf einem Datenträger ein.

Für Rückfragen stehen Ihnen bei der Geschäftsstelle des Internet-ABC e.V. Mechthild Appelhoff (0211/77007-136; mappelhoff@lfm-nrw.de), Gaby Becker (0211/77007-119; gbecker@lfm-nrw.de) und Anja Haubrich (0211/77007-172; ahaubrich@lfm-nrw.de) gerne zur Verfügung.

Sollte das Projekt Ihr Interesse finden, übersenden Sie Ihre Unterlagen an folgende Anschrift:

Internet-ABC e.V., c/o Landesanstalt für Medien NRW, Gaby Becker/Anja Haubrich, Postfach 103443, 40025 Düsseldorf.

Bei persönlicher Übergabe können Sie das Angebot bei der Landesanstalt für Medien unter der Adresse Zollhof 2, 40221 Düsseldorf, zu den üblichen Bürozeiten einreichen. Bitte nicht das Kennwort „**Internet-ABC Relaunch**“ vergessen.